Orientierungshilfe zur Notengebung beim Empirischen Praktikum (Version 0.3, mit Kerncurriculum "Open Science"; 21.09.2023)

Diese Orientierungshilfe wurde mit dem Ziel entwickelt, eine stärke Transparenz und Vergleichbarkeit bei der Benotung von Hausarbeiten in Empirischen Praktika im B.Sc. Psychologie zu erreichen. Dies ist ein unverbindlicher Vorschlag, der nicht so verwendet werden muss. Im Sinne der Vergleichbarkeit wäre es jedoch wünschenswert, das Tool in dieser Form zu verwenden. Im Sinne der Transparenz wäre es wünschenswert, zu Beginn der Betreuung die Kriterien der Benotung explizit mit den StudentInnen zu besprechen und ihnen dieses Dokument auszuhändigen.

Hinweise zur Anwendung (für Dozenten):

- Diese Aussagen sind als prototypische Verhaltensanker gemeint, d.h. man sucht sich in jeder Kategorie den Anker aus, der am besten den jeweiligen Aspekt der Arbeit beschreibt (auch wenn einzelne Teilaspekte vielleicht nicht zutreffen).
- Bei "Theorie" und "Methoden" können Bonuspunkte vergeben werden. Diese gibt es für Leistungen, die über das erwartete Maß hinausgehen. Dadurch erhöht sich die Gesamtzahl der erreichbaren Punkte auf > 100%, was bedeutet, dass durch Bonuspunkte Schwächen in anderen Bereichen ausgeglichen werden können. Aber auch ohne Bonuspunkte ist eine Note von 1.0 erreichbar.
- Eine Gewichtung der einzelnen Aspekte erfolgt über die Punkte in den bunten Feldern (dritte Spalte). Es ist eigentlich nicht vorgesehen, dass man Zwischenpunkte vergibt (z.B. bei "Gliederung Ergebnisse" gibt es nur die Abstufungen 0 und 2).
- Die Gesamtnote ergibt sich aus der Gesamtzahl der erreichten Punkte (Max. 50 Punkte + 3 Bonuspunkte).

<u>Vorgeschlagene Notengrenzen bei einer Bestehensgrenze von 60% für Empra II:</u>

Punkte	Note
>= 48	1,0
>= 46	1,3
>= 44	1,7
>= 42	2,0
>= 40	2,3
>= 38	2,7
>= 36	3,0
>= 34	3,3
>= 32	3,7
>= 30	4,0
< 30	5,0

	Gliederung	0	Inhaltlich falsche Überschriften; viele Absätze sind inhaltlich der falschen Überschrift zugeordnet (z.B. Diskussionsteile in der Methode, Instrumentbeschreibung in Einleitung,)
		1	Überschriften entsprechen APA, einzelne Textabschnitte sollten jedoch umsortiert werden
		2	Entspricht APA; Textbausteine gehören klar zu den Überschriften
	Orthographie und Grammatik	0	Fehler auf nahezu jeder Seite
		1	Fehler auf mehreren Seiten
		2	Einwandfrei
	Zitate & Literatur-verzeichnis	0	Nicht APA-Style (z.B. mit Fußnoten zitiert), Literaturverzeichnis z.B. nicht alphabetisch sortiert, Reihenfolge falsch
		1	APA-Stil prinzipiell erkennbar, aber durchgängig mit deutlichen Abweichungen (Et al. Regel nicht beachtet, "und" statt "&")
		2	Weitestgehend APA, mit vereinzelten Abweichungen (z.B. Journalnamen nicht kursiv gesetzt, ein "et al." bei der ersten Referenz)
FORM		3	Perfekter APA-Stil, alle Quellen vollständig in Text und Literaturverzeichnis erfasst
FORM (15 Punkte	Abbildungen und Tabellen	0	durchgängig unübersichtlich bzw. unlesbar, nicht beschriftet, enthalten irrelevante Informationen
max)		1	teilweise nicht oder unpräzise beschriftet, relevante Informationen werden nicht immer klar dargestellt
		2	übersichtliche und kompakte Darstellung, konzise beschriftet, stand-alone verstehbar, s/w-kompatibel
	Zeichenzahl	0	mehr als 20% überschritten (ohne Literaturverzeichnis)
		1	innerhalb der Vorgaben
	Wissenschaftlicher Stil / Roter Faden	0	Kein roter Faden; Diskussion wirkt abgekoppelt von Einleitung; Satzbau ist unverständlich, zu kompliziert.
		2	Argumentation ist in einigen Teilen gut, in anderen aber nicht.
		4	Einfach formulierte Sätze, die gut verbunden sind. Argumente über die ganze Arbeit hinweg aufeinander aufbauend. Die Argumentation hat einen stringenten roten Faden; die Diskussion knüpft logisch an die Einleitung und Ergebnisse an. Argumente sind objektiv und begründet.
	Abstract	0	Informationen fehlen, Struktur unklar, schlecht lesbar.
		1	Konzise, klar strukturiert, alle relevanten Informationen vorhanden.

		_	
THEORIE (10 Punkte	Umgang mit Literatur	0	Literaturrecherche weist große Lücken auf/ kaum vorhanden
		1	Literatur teilweise lückenhaft
		2	Literatur entspricht dem Stand des Seminars
		Bonus 3	Literatur entspricht dem Stand des Seminars + substantiell zusätzlich recherchiert (aber die neue Literatur muss auch relevant sein, und argumentativ eingebunden sein).
	Qualität der Quellen	0	überwiegend Verwendung un- oder wenig wissenschaftlicher Quellen
		1	berwiegend Verwendung wissenschaftlich hochwertiger und aktueller Quellen (z.B. aktuelle Artikel aus renommierten Journals)
	Definition und Erläuterung zentraler Konzepte	0	zentrale theoretische Konzepte und/oder deren Zusammenhänge werden nicht erläutert
		2	zentrale theoretische Konzepte und deren Zusammenhänge werden hinreichend erläutert
		3	zentrale theoretische Konzepte und deren Zusammenhänge werden verständlich und stringent erläutert
plus 1 max)	Ableitung der Forschungsfragestellung	0	keine Forschungsfrage formuliert
		1	Forschungsfrage steht mit der besprochenen Literatur in Zusammenhang, wird jedoch nicht vollständig schlüssig abgeleitet
		2	Die Forschungsfrage wird logisch aus der dargestellten Literatur abgeleitet
	Ableitung und Formulierung der Hypothesen	0	Keine Hypothesen formuliert
		1	Hypothesen wurden im Zusammenhang mit der Fragestellung aufgestellt, sind jedoch nicht vollständig schlüssig aus der Literatur abgeleitet und/oder uneindeutig formuliert
		2	Hypothesen wurden im Zusammenhang mit der Fragestellung aufgestellt, sind schlüssig aus der Literatur abgeleitet und eindeutig formuliert

METHODE, ERGEBNISSE (11 Punkte plus 2 max)	Beschreibung Stichprobe	0	keine/unzureichende Beschreibung der Stichprobe
		1	Stichprobe ist mit allen relevanten Merkmalen beschrieben
	Prozedur	0	keine/unzureichende Beschreibung der Prozedur der Untersuchung, wesentliche Informationen fehlen
		1	Prozedur ist in groben Zügen beschrieben, es fehlen jedoch Informationen, so dass es nicht ohne weiteres replizierbar wäre.
		2	Prozedur ist vollständig und übersichtlich beschrieben, konzise ("auf den Punkt gebracht"). Kriterium: Sind alle Informationen vorhanden (ggf. in einem Anhang), um das Experiment replizieren zu können?
	Materialien	0	keine/unzureichende Beschreibung der Materialien; Skalenanker fehler
	waterlalleri	1	Materialien sind vollständig beschrieben (z.B. Referenzen, Skalenanker, Beispielitems)
	Deskriptive Statistiken	0	Deskriptive Statistiken der wichtigsten AVs und UVs fehlen überwiegend oder ganz
		1	Deskriptive Statistiken der wichtigsten AVs und UVs: MW, SD, Korrelationen etc. sind vorhanden

(Formale) Darstellung der	0	Ergebnisse sind dargestellt, teilweise unvollständig oder mit formalen Mängeln (fehlende Effektstärke, p-Wert o.ä.)
Ergebnisse	1	Ergebnisse sind formal fehlerfrei
	0	Es wurden keine adäquaten Methoden verwendet (z.B. nur Mittelwerte berichtet)
Methoden	2	Adäquate Test wurden gerechnet, jedoch tw. mangelhaft interpretiert, Fehler in Berechnung und/oder Interpretation
	4	Adäquate bzw. vereinbarte Tests wurden fehlerfrei gerechnet
Wethoden	Bonus:5 oder 6	<u>Bonus:</u> Mehr als die vereinbarten Tests gerechnet, neue Methoden (SEM, HLM) selbstständig erarbeitet und korrekt angewendet. Eine explorative Analyse wurde durchgeführt, welche zum Verständnis des Phänomens beiträgt. Muss argumentativ sinnvoll eingebunden sein (einfach nur irgendetwas anderes explorativ zu rechnen reicht nicht für den Bonuspunkt).
Cliedowing Ergebnices	0	nicht nach Hypothesen gegliedert
Gliederung Ergebnisse	1	nach Hypothesen gegliedert

DISKUSSION (8 Punkte max) Limitationen Kurzer Abriss der Fragestellung Ergebnis- zusammen- fassung Interpretation der Ergebnisse	0	Nicht vorhanden / zu knapp	
	Rurzer Abriss der Fragestellung	1	Vorhanden
	ū	0	keine Zusammenfassung vorhanden
		1	Zusammenfassung vorhanden
		0	keine Interpretation der Ergebnisse
		1	Interpretation vorhanden, jedoch nicht gut mit Literatur belegt; Kausalität falsch interpretiert
		2	Interpretation anhand passender Literatur
	Limitationen	0	Keine, kaum, oder offensichtliche/triviale Limitationen angeführt
		2	kritische Betrachtung der Limitationen
	Implikationen / Fazit	0	Keine, kaum, oder offensichtliche/triviale Implikationen für Theorie und/oder Praxis
		1	einige Implikationen für Theorie und/oder Praxis, wichtige Aspekte bleiben unberücksichtigt
		2	umfassende, weiterführende Implikationen für Theorie und/oder Praxis

	Link zu Präregistrierung, Open Data und reproduzierbaren Skripten	0	nicht vorhanden, oder keine persistente URL
		1	vorhanden, mit persistenter URL; am Anfang des Methodenteils (Hinweis: OSF-Links sind persistent; private Webseiten/Uniseite normal nicht). Falls intern präregistriert, bzw. Daten deponiert wurden, wurde ein entsprechender Hinweis gemacht, wo es zu finden ist (z.B. beim Dozenten).
	Übereinstimmung Präregistrierung ↔ Manuskript	0	Es gibt substantielle Abweichungen, die nicht transparent gemacht wurden
		1	Es gibt keine Abweichung; bzw. falls doch, werden diese transparent gemacht und begründet
KERN- CURRICULUM / OPEN SCIENCE (6 Punkte max)	Nachvollziehbare Powerberechnung mit allen notwendigen Angaben	0	Keine Poweranalyse, bzw. unvollständige Angaben der Annahmen
		1	Poweranalyse ist plausibel, die angenommene Effektstärke begründet (oder andere gute Begründung). Alle notwendigen Angaben sind gemacht (α, β bzw. Power, erwartete Effektstärke, welches Modell wurde genommen). Fazit: Die Poweranalyse sollte mit den Angaben vollständig reproduzierbar sein.
,	Technische und inhaltliche Nachvollziehbarkeit der Analyseskripte (unabhängig davon, ob sie inhaltlich richtig sind)	0	Skript nicht vorhanden, oder: nicht kommentiert, läuft nicht fehlerfrei durch
		1	Skript vorhanden und läuft ohne Fehler durch, aber schlecht kommentiert, kaum nachvollziehbar
		2	Läuft fehlerfrei durch; nachvollziehbare Kommentare, so dass man das Skript versteht, ohne, dass man es ausführen muss; die einzelnen Abschnitte sind bezogen auf die Kernteile der Arbeit (z.B.: "Hypothese 1")
	Ergebnisteil: Trennung von konfirmatorischen und explorativen Ergebnissen Analysen	0	Nicht klar getrennt
		1	Klar getrennt (falls nur präregistrierte/konfirmatorische Analysen berichtet werden: den Punkt vergeben)